

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0215/2010

Auskunft erteilt:

Herr Tönnies

Ruf:

492-6737

E-Mail:

Toennies@stadt-muenster.de

Datum:

19.04.2010

Betrifft

Sanierung von Spielplätzen im Stadtgebiet Münster Nord im Haushaltsjahr 2010
- Planungs- und Baubeschluss -

Beratungsfolge

18.05.2010 Bezirksvertretung Münster-Nord

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Planung und Bauausführung zur Sanierung der Spielplätze Nerzweg und Dauvemühle wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Die Gesamtkosten der Sanierungen betragen **40.000,- €**.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

1	Nerzweg	15.000,-- €
2	Dauvemühle	25.000,-- €

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Auszahlung					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2010	40.000,00	
Teilfinanzplan (Zeile)	10	Auszahlungen für Baumaß- nahmen			
Investitionsmaßnahme	7200	Sanierung von Spielplätzen; BV- Nord			
Insgesamt:				40.000,00	

Begründung:

Allgemeine Informationen:

Alle Kinderbeteiligungen wurden vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien als Ideenbörse durchgeführt. Die konkreten Ergebnisse sind den Protokollen zu entnehmen. Die Fraktionen der Bezirksvertretung erhalten die Protokolle der Kinderbeteiligungen jeweils im Originaltext.

Soweit die örtliche Situation, die Sicherheitsbestimmungen und die Haushaltsvorgaben es ermöglichen, wurden die Kinderwünsche bei der Planung durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz berücksichtigt. Die Sanierungsvorschläge erfolgten in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Im Rahmen der Novellierung der Abfallgesetzgebung der EU und der Umsetzung durch die Bundesrepublik Deutschland (Verordnung über die Verbringung von Abfällen), ist für die Sanierungsmaßnahmen in Zukunft (voraussichtlich ab 2011) mit strengeren Regelungen bei der Entsorgung von Altgeräten und damit mit erhöhten Deponiegebühren zu rechnen.

Der Baubeginn und die Fertigstellung für die Sanierungen erfolgt voraussichtlich im 3. Quartal 2010.

Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen:

26106 SP Nerzweg

Situation:

Der Spielplatz Nerzweg wurde im Jahr 2008 teilsaniert, so dass er insgesamt gut erhalten ist. Der 12 Jahre alte, auf dem Hügel stehende, große Rutschenturm wurde damals noch nicht saniert und weist heute gravierende Mängel auf. Einige Pfosten und Podeste sind morsch und müssen ausgetauscht werden. Nach dieser Sanierung soll die Spielanlage mit der Edelstahltunnelrutsche weiterhin den Spielplatz Nerzweg bereichern. Eine Kinderbeteiligung war dafür nicht erforderlich.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

Mit einem Austausch des Turms und weiteren Umbauarbeiten im Fallschutzbereich des Spielgerätes, wie das Entfernen von Sandsteinblöcken und eine Ergänzung des Fallschutzsandes, kann diese Rutsche als attraktives Spielobjekt dem Spielplatz erhalten bleiben.

2 63 22 Dauvemühle

Situation:

Der sehr beliebte Spielplatz liegt in einer ruhigen Wohnsiedlung südlich der Westhoffstraße. Besonders gefällt die Gestaltung mit den modellierten Rasen- und Grünflächen sowie der helle Sand. In letzter Zeit war es nötig, abgängige Teile des morschen Rutschen- und Kletterturms aus Sicherheitsgründen schon vorzeitig abzubauen. An der vorhandenen Dreifachschaukel fangen die Pfosten ebenfalls an zu morsche.

Ergebnis der Kinderbeteiligung:

Die Kinder wünschten sich eine ähnliche Geräteausstattung wie die bisherige. Vor allem die neue, große Gerätekombination sollte „Burg-Character“ aufweisen. Anstelle der Schaukel mit dem Dreifachsitz konnten sich alle Beteiligten eine Korbschaukel vorstellen. Für die Kleinkinder wünschten sich die Eltern zum Beispiel ein Spielhäuschen. Als notwendig wird das Aufstellen von zusätzlichen Bänken gesehen. Weitere Anregungen waren Reckstangen, Metallhalbkugel, Tunnelrutsche und andere Spielgeräte, die aber aus räumlichen bzw. finanziellen Gründen nicht weiter berücksichtigt werden können.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

Den Hauptwünschen aus der Ideenbörse kann weitestgehend entsprochen werden. Eine neue Kombinationsanlage bestehend aus zwei Türmen mit „Burg-Applikationen“, Rutsche, Kletterwand, Wackelbrücke und weiteren Klettermöglichkeiten wird den alten Turm ersetzen. Eine Korbschaukel, ein Stufenreck, ein Kleinkinder- Rollenspielgerät sowie zwei neue Bänke, werden den Spielplatz und das Spielangebot wieder abrunden.

i.V.

gez.
Thomas Paal
Stadtrat

Anlage: Sanierungsplan 2010

1. SP Nerzweg
2. SP Dauvemühle